

- **Faszination Spitzensport**
Seite 4-6
- **Rope Skipper qualifizieren sich für
Deutsche Meisterschaften** Seite 8-10

TURNERJUGENDHEIM
Annweiler
Gästehaus für Jedermann
Sport - Freizeit - Bildung

Informationen und Reservierungen:
 Pfälzer Turnerbund
 Turnerweg 60, 76855 Annweiler am Trifels
 Tel.: 06346-3006916
 E-Mail: info@tjh.de
 Internet: www.tjh.de

Inhalt

Termine	3
Sporthöhepunkte	4 - 10
Turngauinfo	11

Redaktionsschluss für die Ausgabe
 April 2023:
 20. März 2023

PFÄLZER TURNER

Mitteilungsblatt und amtliches Organ des
 Pfälzer Turnerbundes e.V.
 (Fachverband für Breiten-, Freizeit-, Gesundheits- und
 Spitzensport)

Herausgeber
 Pfälzer Turnerbund e.V.
 Holger Abel, Geschäftsführer
 Turnerweg 60, 76855 Annweiler am Trifels
 Tel.: (0 63 46) 30 06 9-0
 Fax: (0 63 46) 30 06 9-29
 E-Mail: info@pfaelzer-turnerbund.de
 www.pfaelzer-turnerbund.de

Redaktion
 Geschäftsstelle Pfälzer Turnerbund e.V.
 V.i.S.d.P.: Walter Benz, Präsident

Gestaltung, Druck, Versand:
 Pfälzer Turnerbund
 Druckerei: Steimer GmbH,
 Münchener Str. 1, 76726 Germersheim

Erscheinungsweise: monatlich
 Bezugspreis: jährlich 22,50 Euro

Es gilt die Anzeigenpreisliste I/2023.
 Anfragen über den Herausgeber.

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht
 unbedingt die Meinung der Redaktion aus. Alle Angaben
 ohne Gewähr. Für unverlangt eingesandte Manuskripte,
 Fotos, Bücher wird keine Gewähr übernommen.

Immer das Ziel im Blick
- mit Sportgeräten
von FRATUFA

Projektierung, Ausstattung,
Montage und Betreuung von Sporthallen,
Sport-Außenanlagen, Schwimmbad-Anlagen u.v.m.

SCHULSPORT BREITENSPIEL LEISTUNGSSPORT GYMNASTIK FITNESS THERAPIE

Frankenthaler Turnergerätefabrik GmbH + Co. KG
 D-67227 Frankenthal | Tel: 06233 37 93 - 70 | info@fratufa.de

www.fratufa.de

Termine

März - April

Fortbildung

Lg-Nr. 17 Bewegte Kindheit – bewegtes Leben - Gerätturten? Klar macht das Spaß!
Samstag, 11. März
Hauenstein, 8 LE



Lehrgang ausgebucht!



Lg-Nr. 17 Bewegte Kindheit – bewegtes Leben - Gerätturten? Klar macht das Spaß!
Sonntag, 12. März
Hauenstein, 8 LE

Lehrgang ausgebucht!

Lg-Nr. 18.1 DTB Pluspunkt-Programm Funktionales Trainieren in Kraft und Ausdauer
Samstag, 18. März
Altleiningen, 4 LE



Lg-Nr. 18.2 DTB Pluspunkt-Programm Ausgezeichnete Fitness – Ein kraft- und ausdauerorientiertes Gesundheitssportprogramm zum Europäischen Fitness Abzeichen (EFB)
Samstag, 18. März
Altleiningen, 4 LE

Lg-Nr. 19 PTB-Convention Aerobic&Fitness
Samstag, 25. März
Grünstadt
8 LE



Lg-Nr. 39 GTM Kampfrichter-Lehrgang
Samstag, 1. April
Annweiler
8 LE

Lg-Nr. 20 Fachtagung „Kinder in Bewegung“
Samstag, 15. April
Ramstein
8 LE



Lg-Nr. 21 Ballett und Sprünge
Samstag, 22. April
Rodalben
8 LE

Ausbildung

Lg- Nr. 2 Modul 2 – sportartübergreifende Basisqualifizierung
Samstag, 11. März – Sonntag, 12. März
Videokonferenz



Lg-Nr. 8 Modul 3 Fitness & Gesundheit
Samstag, 18. März und Sonntag, 19. März
Annweiler

Lg-Nr. 9 Modul 3 Gymnastik-Rhythmus-Tanz
Samstag, 25. März und Sonntag, 26. März
Rodalben



DTB-Akademie in Kooperation mit dem Saarländischen Turnerbund (STB)

DTB-Bewegungsexperte in der Pflege Bewegungsförderung für Menschen mit Demenz
7. März 2023, Saarbrücken



DTB-Bewegungsexperte in der Pflege Pflege rund um die Uhr
19. April 2023
Saarbrücken

DTB-Kursleiter*in Flowing AthletiX
14.- 16. April 2023
Saarbrücken



KAHA-Instructor
22.-23. April 2023
Saarbrücken

Informationen und Anmeldung: www.stb.saarland/bildung/bildungswerk

Buchstäblich faszinierend

Faszination Spitzensport



Turnen: Atemlos die Zuschauer, „flummig“ die Sportlerinnen und Sportler. Beim pfälzischen Augenschmaus Faszination Spitzensport in Ramstein sind mehrere Hundert Fans restlos begeistert.

Von Doris Theato
Ramstein.



Moderatorin Marlene Kriebel mit dem Turngauvorsitzenden des Westpfalz-Turngaus Jochen Werle

Die nächste liefert Marlene Kriebel vom TV Dahn. Die hochdekorierte, vielfache deutsche Meisterin der Rhythmischen Sportgymnastik moderiert charmant und gekonnt durch das ziemlich rasante Programm, diesen Mix aus Gerätesport und Show. Gerade versucht das Publikum ob der am Balken gezeigten Überschlänge durchzuschauen, da fliegen bereits die Trampolinspringer Richtung Hallendecke, um sich – bevor sie zurück auf ihrem Gerät landen – in teils geschraubten Salti zu drehen. Gut, so spektakulär springen nicht alle, aber selbst die Turnkücken wissen am Trampolin zu überzeugen. Sehr zur Freude des Publikums, dem nichts entgeht: „Boah, das war ja ein super Bauchplatscher.“ Mit Anfeuerungen und viel Applaus wird alles fachkundig quittiert.

Samstagabend: In der Ramsteiner Reichsporthalle herrscht bewegter Trubel. Der Pfälzer Turnerbund hat zum großen Turnfest, zur Faszination Spitzensport geladen. Die große 500er Tribüne füllt sich fast, die Mitglieder des ausrichtenden Turn-Team Sickingen legen letzte Hand an. Sie werden den ganzen Abend unermüdlich auf- und abbauend durch die Halle wuseln. Die erste Spitzenleistung.

PTB Turnschule Sickingen vor vollen Rängen Foto: PTB

David Jäger vom TV Bad Bergzabern wirbelt ums Reck, lässt atemberaubend los, greift sicher wieder nach der Stange. Er ist nicht der einzige Bundesligaturner des Abends, nicht der einzige Wow-Effekt. Ob am Barren, Balken, Sprung oder an der Air Track, diese offensichtlich Flügel verleihende Bodenbahn – Topathleten zeigen an ihren Geräten was geht, wenn Talent und viel Trainingsfleiß zusammen kommen. Da rennt der Grünstadter Noah Graf über den Air Track, geht aus eigener Energie derart in die Luft, dass es für gleich mehrere Drehungen am Stück reicht. Oder Lucy Hellmann vom TV Neuburg, die wie ein Flummi entlang dieser Bodenbahn saust.

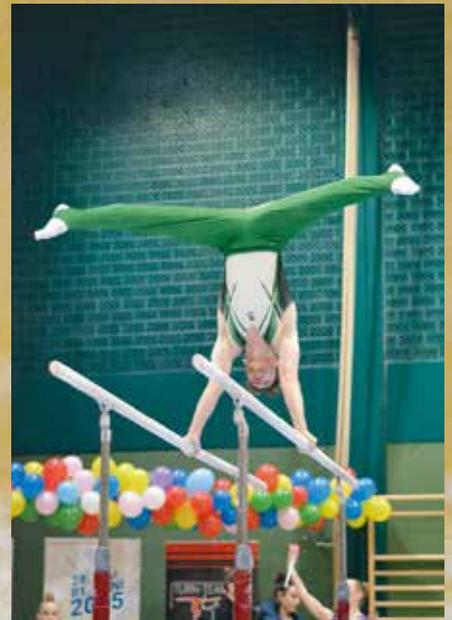
Der Pfälzer Turnerbund hat neben deutsche Meisterinnen sowie Kaderathleten auch Turnkücken beim Turnfest dabei. Erstaunlich was selbst die Zehnjährigen schon können. Klar, hier und da klappt nicht alles, aber vor solch einer tobbenden Zuschauerkulisse ist die Nervosität schon ein echter Gegner. Es geht auch ums Siegen, die Wertungsrichter beobachten genau. Allerdings, am Ende sind alle Akteure absolute Gewinner und ein Gewinn für die Welt des Turnens.

Unmöglich, alle Sportlerinnen und Sportler einzeln aufzuführen, die hier ihre Vereine aus Haßloch, Neustadt, Neuburg, Grünstadt, Bad Bergzabern, Mutterstadt, den TV ErLENbach, Oppau, Landau, St. Martin oder das Turn Team Sickingen in Verbindung mit absolutem Spitzensport bringen. Und da ist ja auch noch der TV Dahn und seine deutschen Meisterinnen der Rhythmischen Sportgymnastik, die dem Abend das absolute Krönchen aufzusetzen wissen. Noch beim Warmmachen fliegt die eine oder andere Keule, mal ein Ball, mal eins dieser bunten Bänder oben an die Decke, nimmt beim Abwärtsgang einen falschen Weg und landet nicht mehr bei der jeweiligen Turnerin. Irgendwie zu niedrig diese Halle. Sie sind nicht umsonst echte Meisterinnen.

DIE RHEINPFALZ vom 30.01.2023



Faszination Spitzensport Fotos: PTB



Pfälzer Teams stark am letzten Spieltag

Prellball



Gruppenbild der pfälzer Prellballteams

Foto: E. Leinberger

Beim 4. Spieltag der Prellballbundesliga Süd im hessischen Zeilhard haben die drei Prellballteams der Pfalz eine gute Leistung abgerufen.

Das Frauenteam des TV Rieschweiler und die Männer des TSV Ludwigshafen waren bereits vor diesem Spieltag für die Deutsche Meisterschaftsendrunde in Ludwigshafen am 1. und 2. April 2023 qualifiziert.

Ziel der TVR-Frauen war es jedoch den zweiten Tabellenplatz am letzten Spieltag zu verteidigen.

Entsprechend engagiert ging die Mannschaft in die Spiele. Nach Siegen gegen den SV Weiler I (38:32) und Weiler II (36:30), wurde das dritte Spiel kampflos mit 30:15 gewonnen, da Freiburg St. Georgen II krankheitsbedingt nicht antreten konnte.

Gegen den TV Edingen, den Tabellenführer, dem das TVR-Team bisher die einzige Saisonniederlage der Saison zufügte, stand es nach einem spannenden Spiel am Ende 29:29. Im letzten Spiel wurde der Gastgeber aus Zeilhard mit 39:29 bezwungen. Da der TV Freiburg St. Georgen I, der vor dem Spieltag punktgleich mit dem TVR auf Platz drei lag, seine zwei letzten Spiele verlor, beendete das Frauenteam die Runde auf Platz 2.

Die beste Platzierung eines TVR-Damenteams in der Vereinsgeschichte ist unter anderem auf die tolle Stimmung innerhalb des Teams zurückzuführen.

Das Ziel des Frauenteam bei der Deutschen Meisterschaftsendrunde ist es, besser als im letzten Jahr abschneiden, in dem man bei der ersten Teilnahme der Vereinsgeschichte, mit nur einem Sieg Zwölfter wurde.

Die Herren des TV Rieschweiler lagen nach dem 3. Spieltag auf Platz drei. Im Unterschied zu den Frauen hatten sie eine ganz schwierige Ausgangslage vor dem letzten Spiel-

tag. Sie lagen nur je einen Punkt vor dem VFL Waiblingen und dem SV Weiler.

Um nicht auf die Ergebnisse der Mitkonkurrenten angewiesen zu sein, mussten mindestens fünf der sechs Spiele gewonnen werden. Nur mit einem Platz unter den ersten Vier konnten sich die Männer die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft sichern.

Im ersten Spiel ging es gleich gegen den Tabellenvierten, den SV Weiler. Nachdem das letzte Vorrundenspiel deutlich gegen Weiler verloren wurde, war die Mannschaft entsprechend motiviert das Spiel diesmal für sich zu entscheiden. Nach durchwachsenem Beginn, konnte sich die Mannschaft in der zweiten Halbzeit steigern und besiegte die noch junge Mannschaft des SV Weiler mit 37:30.

Die weiteren Spiele gegen Freiburg St. Georgen 40:26 und Freiburg Herdern 43:29 wurden deutlich gewonnen. Nach einem Sieg am grünen Tisch (Waiblingen II war krankheitsbedingt nicht angetreten), verlor das Team erwartungsgemäß gegen den pfälzischen Angstgegner aus Ludwigshafen deutlich mit 29:40.

Nach einem 34:28 Sieg im letzten Spiel gegen den TV Zeilhard beendete das Team die Runde 2022/2023 auf Platz drei. Der sechste der letzten Deutschen Meisterschaften will versuchen diesen Platz erneut zu erreichen.

Der TSV Ludwigshafen, der Gastgeber der Deutschen Meisterschaftsendrunde im April 2023 und Titelverteidiger der Deutschen Meisterschaften der letzten Jahre ging als überlegener Tabellenführer in den letzten Spieltag. Er konnte wieder in Bestbesetzung antreten und gewann fast alle Spiele (gegen Waiblingen I 39:26), Waiblingen II (30:15), Freiburg Herdern (38:27), Rieschweiler (40:29) und den SV Weiler (36:28) erwartungsgemäß überlegen. Lediglich

gegen den zweiten der Liga und Dritten der letzten Deutschen Meisterschaften, den TV Huchenfeld, wurde es ein enges Spiel. Nach einem 18:18 Halbzeitstand siegte das überragende Team der letzten Jahre mit 36:34.

Bei den Deutschen Meisterschaften werden die Mannschaften des TSV Ludwigshafen und des TV Rieschweiler im ersten Spiel erneut aufeinander treffen. Die weiteren Gegner der Männer und Frauen stehen noch nicht fest.

In der aktuellen Form ist Ludwigshafen wieder ein Topfavorit für den deutschen Meistertitel 2023.

Die Prellballmannschaften der Pfalz freuen sich schon auf alle Fans des Prellballsports, die sie bei den Deutschen Meisterschaften am 1. und 2. April 2023 unterstützen. Die Meisterschaften werden wieder von sportdeutschland.tv an zwei Tagen komplett übertragen.

Bundesliga Süd Männer - Saison 2022 / 2023 Endstand

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte
1	TSV Ludwigshafen	18	46 : 2
2	TV Huchenfeld	18	39 : 9
3	TV Rieschweiler	18	34 : 14
4	SV Weiler	18	29 : 19

5	VFL Waiblingen 1	18	25 : 23
6	TV Zeilhard	18	20 : 28
7	TV Freiburg Herdern	18	12 : 36
8	TV Freiburg St. Georgen	18	7 : 41
9	VFL Waiblingen 2	18	4 : 32

Bundesliga Süd Frauen - Saison 2022 / 2023 Endstand

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte
1	TV Edingen	15	39 : 3
2	TV Rieschweiler	16	35 : 7
3	TV Freiburg St. Georgen 1	16	32 : 10
4	SV Weiler 1	16	19 : 23
5	TV Zeilhard	15	15 : 27
6	VFL Waiblingen	16	13 : 29
7	TV Freiburg St. Georgen 2	16	11 : 31
8	SV Weiler 2	16	4 : 38

Landesmeisterschaften Team und Einzel

Rope Skipping



Foto: Karsten Illing / Turnerschaft 1863 Germersheim e.V.



TV Kübelberg

Am 28.01.23 fand die Rope Skipping Landesmannschaftsmeisterschaft des Pfälzer Turnerbundes (PTB) statt. Die TS 1863 Germersheim (TSG), der TV Kübelberg 1970 (TVK) und der TV 1878 Waldmohr (TVW) stellten insgesamt sechs Teams auf. Das Open-Team der TSG, bestehend aus Sarah Höfers, Bianca Illing, Simone Illing, Mark Maurer, Fabienne Metzger, starteten alleine in ihrer Altersklasse (AK) und qualifizierten sich mit der Tageshöchstpunktzahl für die Deutsche Meisterschaft am 30. April in Lüneburg. Drei Teams gingen in der Altersklasse 1 weiblich an den Start. Das Team 1 des TVW (Manuela Bauer, Nicole Frisch, Linda Hentschel, Alisa Kirsch, Lara Lothschütz, Nadine Metzger) belegte den ersten Platz und qualifizierte sich ebenfalls für die DM in Lüneburg. Das Team des TVK (Chantalle Ludes, Annalena Penk, Arlinda Qoroviqi, Mara Lena Seiwert, Selina Tynek, Helene Wemert) erreichte Platz 2 und qualifizierte sich für das Bundesfinale am 29. April, welches ebenfalls in Lüneburg ausgetragen wird. Auf Platz 3 landete das Team 2 (Marie Hennes, Paula Hentschel, Jasmin Leger, Paula Lothschütz, Jessica Steik) des TVW. Nur knapp verpassten sie die Gesamtqualifikation für das Bundesfinale. Das Team erreichte dennoch die Einzelqualifikation für zwei Disziplinen (Single Rope Pair Double Under und Double Dutch Speed Sprint). In der AK 2 weiblich qualifizierte sich das Team 2 der TSG (Diana Brauer,

Jessica Grünwald, Christina Valentina Khramtsov, Emilia Messerschmidt, Milena Riestler) für das Bundesfinale in einer Disziplin (Single Rope Pair Double Under). Das jüngste Team der TSG (Lilly Ehmer, Alexandra Florinski, Petra Golik, Stefanie, Nering, Linda Orschel, Emely Prel) qualifizierte sich für die Deutsche Meisterschaft in der AK 4 weiblich.

Im Rahmen der Veranstaltung fand außerdem der Wheel Contest statt. Für den bundesweiten Wettkampf haben sich drei Paare der TSG qualifiziert (Bianca und Simone Illing (Platz 1 in der AK 1), Ronja und Sarah Höfers (Platz 2 in der AK 1), Christina Valentina Khramtsov und Emilia Messerschmidt (AK 2)).

Bereits zwei Wochen später, am 11.02.23 fand die Rope Skipping Landesmeisterschaft Einzel des PTB statt. In insgesamt fünf Altersklassen starteten 27 Springer*innen im Rahmen der Gesamtwertung. Neben der TSG, dem TVK und dem TVW nahmen hier auch Springerinnen des TV 1868 Kusel, der TSG 1846 Neustadt und des TV Ohmbach teil. In der AK1 wurde Simone Illing (TSG) Landesmeisterin und qualifizierte sich zugleich für die Deutsche Einzelmeisterschaft am 18.03. in Idar-Oberstein. Direkt dahinter belegte Sarah Höfers, ebenfalls von der TSG, den zweiten Platz. Auch sie erreichte die Qualifikationspunktzahl für die DM. Den dritten Platz belegte Sina Strauß aus Kusel. Sie qualifizierte sich für das Bundesfinale am 19.03. in Idar-Oberstein. Das Podest der AK 2 wurde von der TSG dominiert. Valentina Khramtsov, Emilia Messerschmidt und Diana Brauer belegten Platz 1 bis 3. Valentina und Emilia qualifizierten sich für die DM, Diana wird im Bundesfinale an den



TV Waldmohr



Amelie Sommer (links) und Anna Klara Zunkel, TV Ohmbach

Start gehen. Amelie Sommer wurde in der AK 3 Landesmeisterin und qualifizierte sich zugleich ebenfalls für die DM. Dahinter landeten auf Platz 2 Milena Riestler (TSG) und Marisa Mastrocchio der TSG 1846 Neustadt auf Platz 3. Beide qualifizierten sich für

das Bundesfinale. In AK 4 qualifizierten sich alle Podestplätze für die DM. Landesmeisterin wurde Stefanie Nering (TSG), auf Platz 2 und 3 landeten Linda Orschel (TSG) sowie Alexandra Florinski (TSG). In der jüngsten AK gewann Mira Schwarz des TVW die

Meisterschaft. Direkt dahinter belegten Luisa Wrobel (TVW) und Misaki Hubner (TVW) Platz 2 und 3. Bundesweite Wettkämpfe werden in dieser AK nicht ausgerichtet.

Der Double Under Cup sowie der Triple Under Cup fanden an diesem Tag ebenfalls statt. Für den bundesweiten Triple Under Cup qualifizierte sich Sarah Höfers der TSG als einzige Pfälzer Springerin. Sie belegte an diesem Tag ebenfalls Platz 1. Für den bundesweiten Double Under Cup qualifizierten sich in der AK 1 Ronja Höfers (TSG), Fabienne Metzger (TSG) und Sarah Höfers (TSG), welche in dieser Reihenfolge Platz 1 bis 3 belegten. In der AK 4

qualifizierte sich ebenfalls die Erstplatzierte Stefanie Nering der TSG.

Wir gratulieren allen Wettkampfteilnehmenden zu hervorragenden Leistungen und wünschen für die bundesweiten Wettkämpfe viel Erfolg!



Jule Schnabel, TV Kübelberg

Athletic Sport Sponsoring
www.ichbindeinauto.de

GEFÖRDERTE AUTOS FÜR DEN SPORT.

EINE MONATLICHE KOMPLETTRATE:

- Kurze Vertragslaufzeiten
- Jährlich bis zu 30.000 km Freilaufleistung
- Inkl. Kfz-Versicherung
- Inkl. Kfz-Steuer
- Inkl. Überführungs- und Zulassungskosten
- Inkl. wintertauglicher Bereifung
- Keine Anzahlung, keine Schlussrate

Dein exklusiver Neuwagen mit einer persönlichen Betreuung, einem Rundum-Service und einer 24/7 Schadenaufnahme!

WER KANN VON DIESEM ANGEBOT PROFITIEREN?
Athleten, Übungsleiter, Trainer und Funktionäre dürfen unser Angebot nutzen. Ruf uns gerne an!

SOFORT
VERFÜGBARE
FAHRZEUGE!



Eine Rate, in der wirklich alles drin ist.
Scanne den QR-Code & erhalte weitere Infos.
0234 - 95 128 0
www.ichbindeinauto.de/?partner-ptb



Offizieller Partner

Wir haben für jeden das passende Auto:

Turngau Speyer

1. Freizeit Turnier Indiacca im Turngau Speyer



Alle Teilnehmer des Turniers

Foto: S. Schmitt

Als einen durchschlagenden Erfolg können wir das 1. Freizeit Turnier Indiacca Turngau Speyer verbuchen.

So geschehen am 02. Oktober 2022 in der Sporthalle der Grundschule in Neuburg am Rhein.

Bei einer sehr entspannten Atmosphäre in der Halle, traten 5 Mannschaften, die vom Können und Trainingsstand her sehr ausgeglichen waren, gegeneinander an.

Dadurch entstanden extrem spannende Spiele mit knappen Punktesiegen, die auch oft über den magischen 25 Punkten lagen. Das sorgte jedes Mal nicht nur bei den Spielern für Herzklopfen.

Der körperliche Einsatz der Mannschaften war beispiellos, aber auch der Spaß am Spiel kam nicht zu kurz. Das persönliche Kennenlernen und der Erfahrungsaustausch zwischen den Spielenden wurde reichlich und intensiv gepflegt.

Auch Zuschauer kamen zahlreich in die Halle und haben diesen, für sie zum Teil völlig neuen Sport, mit großem Interesse verfolgt, was jetzt in Folge dazu führte, dass die Indiacca Freizeitsportgruppe des ausrichtenden Vereins, TV Neuburg, bereits jetzt schon Verstärkung aus den Zuschauerreihen erhielt.

Spielmodus und Regeln passten sich den Mannschaften an, was nicht heißt, dass nicht regelkonform geschiedsrichtet wurde. An dieser Stelle meinen Dank an alle Schiedsrichter, die diese Spiele im Sinne des Breitensports geleitet haben und somit ebenfalls zum erfolgreichen Gelingen des Turniers beigetragen haben.

Am Ende kristallisierte sich, nach einem spannenden Endspiel gegen den Ausrichter, die „Red Hot Chill'ie Peppers“ vom TV Neuburg, der TuS Haardt als Turniersieger heraus, der jetzt mit Stolz das von allen Teilnehmern mitgestaltete Siegershirt tragen darf!

Schon während der Siegerehrung wurde der Wunsch nach einer Wiederholung dieses Turniers im neuen Jahr laut.

Diesen Wunsch werde ich, als stellvertretender Fachwart für Turnspiele im Turngau Speyer, gerne erfüllen, denn die-

ses Turnier war auch für mich eine Sternstunde im Indiacca-sport.

Hier wurde gezeigt, dass Indiacca für den Freizeit- und Breitensport wichtig ist und sich jeder, egal welchen Alters, mit anderen messen kann und dabei den Spaß deutlich vor den Ehrgeiz stellen kann.

Mein besonderer Dank gilt der 1. Vorsitzenden des Turngaus Speyer, Ruth-Eva Fleischmann, für die persönliche Begrüßung in der Halle, den teilnehmenden Mannschaften der Turngaufamilie, allen, die fleißig beim Auf- und Abbau geholfen haben, unseren Kuchenbäckerinnen und nicht zuletzt meiner Frau Simone Schmitt, die mich in ihrer Funktion als Mitglied im Vorstand des Turngau Speyer, bei allem unterstützt hat.

Wer für sich alleine, oder für seinen Verein das Turnspiel Indiacca entdecken möchte, kann sich gerne unter indiacca-speyergau@web.de bei mir melden.

Teilnehmende Mannschaften:

„Balken 1“ vom TUS Wernersberg

„Balken 2“ vom TUS Wernersberg

„Red Hot Chill'ie Peppers“ vom TV Neuburg

„TV Neuburg 1“ vom TV Neuburg

„TuS Haardt“ vom TuS Haardt

Xaver Schmitt

stellv. Fachwart für Turnspiele

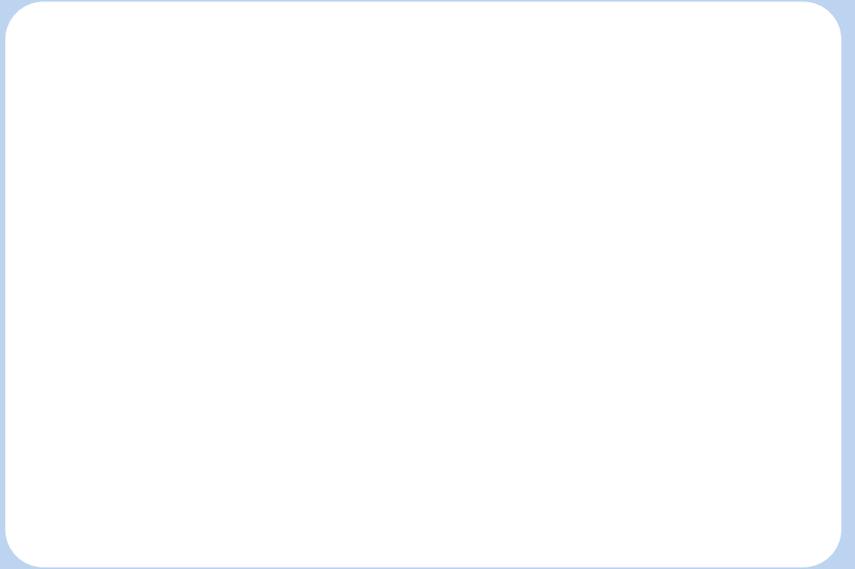
Fachgebiet Indiacca im Turngau Speyer

Termin:

2. INDIACA Freizeit Turnier nur für Freizeitsportler im Turngau Speyer

Sonntag, 30. April 2023

Neuburg am Rhein, Sporthalle der Grundschule
näheres auf der Homepage des Turngau Speyer



 **LOTTO**
Rheinland-Pfalz
Partner des Sports

Anbieter gem. §9 Abs. 8 GlüStV 2021. Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.buwei.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).